

Bretzenheim, Koblenzer Straße, Donnerstag, 14.12.2017, 10:24 Uhr - Ein Straßenbahn-Fahrer befuhr die Schienen vor der Kreuzung an der Koblenzer Straße in Fahrtrichtung "Am Ostergraben". Ein Pkw-Fahrer befuhr die Koblenzer Straße in Richtung Essenheimer Straße und übersah an der Kreuzung zur Koblenzer Straße das Rotlicht einer Ampel. Im Kreuzungsbereich kam es zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Der Pkw-Fahrer wurde mit Verletzungen an der Hand und am Brustkorb in ein Krankenhaus verbracht. Die Ermittlungen hinsichtlich der Unfallursache laufen.

Ladendiebe mit gestohlenen Zigaretten gefaßt

Bretzenheim, Haifa-Allee, Donnerstag, 14.12.2017, 17:03 Uhr - Eine Mitarbeiterin eines Einkaufsmarktes in der Haifa-Allee meldete aggressive Ladendiebe. Als die Polizei eintraf, hatte sich die Lage beruhigt. Der Ladendetektiv gab an, dass zwei junge Männer insgesamt 27 Packungen Zigaretten stehlen wollten. Zunächst legten sie die Zigarettenpäckchen in einen Einkaufskorb und gingen damit in eine Umkleidekabine. Dort entfernten sie die Sicherungen an den Packungen und steckten diese in zwei mitgeführte Rucksäcke. Danach verließen sie die Umkleidekabine und gingen ohne zu bezahlen durch den Kassenbereich. Dann sprach der Detektiv die beiden an und hielt sie fest. Dabei kam es zu einem Wortgefecht. Mittlerweile waren die beiden jungen Männer (21 und 19 Jahre alt) wieder ruhig und gaben die Tat zu.

PKW-Diebstahl

Mainz, Neumannstraße, Mittwoch, 13.12.2017, 18:00 Uhr, bis Donnerstag, 14.12.2017, 11:00 Uhr - Ein Mainzer zeigte den Diebstahl seines Mercedes Benz 350 CDI, Kombi, an. Das sechs Jahre alte Fahrzeug war ordnungsgemäß auf einem Anwohnerparkplatz in der Neumannstraße abgestellt gewesen. Vermutlich in der Nacht zum Donnerstag war es dann entwendet worden. Möglicherweise gibt es Zeugen für den Diebstahl. Hinweise bitte an die Kripo Mainz: 06131 - 653633

Erneut Betrugsversuche durch falsche Polizeibeamte

Mainz, Donnerstag, 14.12.2017, 12:30 Uhr bis 13:00 Uhr - Eine 71-jährige Frau aus der Altstadt wurde gestern von einem angeblichen Polizeibeamten des LKA angerufen. Der Betrüger erzählte, dass drei Einbrecher seit dem Vormittag auf der Flucht seien und diese den Name und

die Anschrift der 71-Jährigen kennen würden. Dann wollte er ihre Kontodaten und ihre Vermögensumstände erfragen. Die Seniorin beendete richtigerweise das Telefonat. Eine 78-jährige Frau vom Lerchenberg erhielt ebenfalls einen solchen Anruf. Bei ihr stellte sich der Betrüger als Polizist der Polizei vom Lerchenberg vor und befragte sie nach ihren Vermögensverhältnissen. Als sie angab, etwas Geld auf ihrem Konto zu haben, forderte er sie auf, dieses abzuheben und mit nach Hause zu nehmen. Weitere Instruktionen würden dann folgen. Die Frau folgte den Anweisungen und ging zur Bank, aber im Gespräch mit der Bankangestellten keimte der Verdacht nach einem möglichen Betrug auf. Die Seniorin verständigte die Polizei. In Mombach wurde eine 93-jährige Frau angerufen. Auch ihr wurde die Geschichte von den Einbrechern mit der Namensliste erzählt und dann wurde sie nach ihrem Vermögen befragt. Auch sie gab an, ihr Geld auf der Bank aufzubewahren. Als der Täter sie aufforderte, das Geld abzuheben, wurde die Frau misstrauisch und legte auf. Anschließend beriet sie sich mit einer Verwandten und erstattete dann Anzeige bei der Polizei.

TIPS: Lassen Sie sich nicht am Telefon ausfragen! - Vertrauen Sie keinem Fremden persönliche Daten und Vermögensverhältnisse an - Bewahren Sie nicht unnötig viel Geld zu Hause auf. Auf der Bank ist es vor Einbrechern und Betrügern sicher! - Rufen Sie uns bei solchen Telefonaten sofort an: 110.

Trickdieb auf dem Weihnachtsmarkt

Mainz, Weihnachtsmarkt, Donnerstag, 14.12.2017, gegen 17:45 Uhr - Gestern war ein Trickdieb auf dem Mainzer Weihnachtsmarkt unterwegs. An einem Stand in der Weihnachtsallee im vorderen Bereich, schräg gegenüber vom Kartoffelpuffer-Stand, wollte der Trickdieb mehrere kleine Scheine in einen 50 Euro-Schein wechseln lassen. Als der Standbetreiber ihm einen 50 Euro-Schein reichte, riss der Trickdieb ihm diesen aus der Hand und flüchtete, ohne die kleinen Scheine abzugeben. Kurze Zeit später versuchte er es am Stand 62, dem Schwarzwaldhaus mit Glühwein. Die Mitarbeiter hatten aber schon von dem Vorfall gehört und versuchten noch, den Mann festzuhalten. Diesem gelang jedoch die Flucht und er verschwand in Richtung Sinn Leffers. Eine sofort durchgeführte Fahndung sowohl durch Zivilkräfte als auch uniformierte Beamte führt leider nicht zum Erfolg. Beschreibung: italienisches Äußeres - ca. 160 bis 175 cm groß - Oberlippenkinnbart - kurze schwarze Haare mit hohem Ansatz und Geheimratsecken - ärmellose schwarze Damenweste - dunkle Unterbekleidung. Hinweise bitte an die Kripo Mainz: 06131 - 653633

Einbruch in Shisha-Bar

Zusammenstoß zwischen Pkw und Straßenbahn

Freitag, den 15. Dezember 2017 um 21:16 Uhr -

Mainz, Parcusstraße, Donnerstag, 14.12.2017, 02:00 Uhr bis 11:30 Uhr - Bislang unbekannte Täter stiegen in den frühen Stunden des Donnerstags durch ein Fenster zur Parcusstraße in eine Shisha-Bar ein, hebelten im Inneren der Bar mehrere Spielautomaten auf und entwendeten vermutlich etwas Bargeld. Laut Inhaber befand sich in den Spielautomaten kein oder nur sehr wenig Geld, da diese erst geleert worden waren. Hinweise bitte an die Kripo Mainz: 06131 - 653633

Einbrüche in Mehrfamilienhäusern und Reihenhaus

Mainz, Donnerstag, 14.12.2017, 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr - Als ein Mainzer nach zweistündiger Abwesenheit zu seiner Wohnung im zweiten Obergeschoss eines Mehrfamilienhauses in der Josefsstraße zurückkehrte, klemmte der Schlüssel im Schloss. Als er daran zog, hatte er den kompletten Schließzylinder in der Hand. Am Türschild fielen ihm Kratzspuren eines Werkzeuges auf. Er verständigte die Polizei und die Feuerwehr, die die Tür öffnete. In der Wohnung war das komplette Schlafzimmer durchwühlt und eine goldene Taschenuhr mit goldener Kette entwendet worden. Eine Nachbarin konnte angeben, dass sie zwei unbekannte Männer (30 bis 40 Jahre alt, 1,80 bis 1,90 Meter groß, schwarze Mäntel, europäisches Aussehen) zwischen 18:00 Uhr und 18:30 Uhr im Treppenhaus gesehen hatte. Sie waren im Dunkeln die Treppe heruntergekommen. Die Polizei sucht weitere Zeugen! Hinweise bitte an die Kripo Mainz: 06131 - 653633 - Donnerstag, 14.12.2017, 07:45 Uhr bis 18:10 Uhr: In einem Mehrparteienhaus in der Frauenlobstraße war es zu einem Einbruchversuch gekommen. Die Bewohnerin einer Wohnung im vierten Obergeschoss fand bei ihrer Heimkehr ein beschädigtes Schloss und Hebelspuren an der Eingangstür vor. Möglicherweise sind die Täter hier gestört worden und haben die Tat vorzeitig abgebrochen. Hinweise bitte an die Kripo Mainz: 06131 - 653633 - Donnerstag, 14.12.2017, 07:00 Uhr bis 20:00 Uhr: In der Ulrichstraße in Bretzenheim versuchte jemand, an einem Reihenmittelhaus sowohl die Haustür als auch das nebenan gelegene Küchenfenster aufzuhebeln. Trotz erheblichem Hebeleinsatz gelangten der oder die unbekanntes Täter nicht ins Objekt. Vielleicht hat jemand etwas gesehen oder gehört und kann nähere Hinweise geben. Hinweise bitte an die Kripo Mainz: 06131 - 653633

Fahrraddiebe festgenommen

Wiesbaden, Klingholzstraße, Biebricher Allee, 15.12.2017, 01:10 Uhr - (He) In der vergangenen Nacht gelang es der Wiesbadener Polizei mit Unterstützung eines aufmerksamen Zeugen zwei Fahrraddiebe festzunehmen, welche zuvor im Bereich des Lilien-Carré zwei Fahrräder entwendet hatten. Der Zeuge meldete gegen 01:10 Uhr Personen, welche sich seitlich des Einkaufszentrums an Fahrrädern zu schaffen machen würden. Sofort wurden mehrere Streifen entsandt und auch im Umfeld nach den zwischenzeitlich flüchtenden Tätern gefahndet. Die zwei Täter wurden im Bereich der Biebricher Allee auf den Rädern angetroffen und, nach kurzer Flucht zu Fuß, festgenommen. Es handelt sich um zwei 17- und 19-Jährige aus dem Main-Taunus-Kreis. Beide waren bereits mehrfach polizeilich in Erscheinung getreten. Ein

dritter Täter konnte unerkannt flüchten. Nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen konnten beide Festgenommenen die Dienststelle wieder verlassen.

"Hier ist ein Wasserrohrbruch..." - Schmuck gestohlen!

Wiesbaden, Anne-Frank-Straße, 14.12.2017, 15:15 Uhr - (He) Gestern Mittag überrumpelten zwei Trickdiebe eine 91-jährige Wiesbadenerin an deren Wohnungstür und entwendeten im weiteren Verlauf Schmuck im Wert von mehreren Hundert Euro aus der Wohnung der Seniorin. Das Pärchen klingelte gegen 15:15 Uhr an der Tür und erzählte die Geschichte des "Wasserrohrbruchs im Haus". Kaum in der Wohnung, lenkte der Mann die Wohnungsinhaberin ab und verschaffte seiner Komplizin die Möglichkeit, Schmuck aus dem Badezimmer zu entwenden. Anschließend verließen beide schnell wieder die Wohnung. Der Mann sei circa 40 Jahre alt, circa 1,80 Meter groß und von hagerer Gestalt. Er trage dunkle Haare sowie ein grünes T.-Shirt und eine Jeans. Die Frau sei circa 1,70 Meter groß und habe einen hellgrauen Mantel getragen. Die Wiesbadener Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.

Pkw-Einbruch gescheitert

Biebrich, Hagenauer Straße, 14.12.2017, 22:00 Uhr - (He) Gestern Abend versuchte ein unbekannter Täter in einen in der Hagenauer Straße abgestellten PKW einzudringen, wurde hierbei jedoch vom Fahrer des PKW erwischt und flüchtete anschließend vom Tatort. Der Fahrzeugverantwortliche kam gegen 22:00 Uhr an seinen in einer Grundstückseinfahrt abgestellten VW Polo zurück, als ein fremder Mann gegen eine Seitenscheibe schlug. Als der Täter den Fahrer sah, flüchtete er sofort in Richtung der Straße "Alte Schmelze". Der verhinderte Einbrecher sei 1,70 - 1,75 Meter groß, komplett dunkel gekleidet und hatte eine größere, schwarze Sporttasche bei sich. An der Scheibe entstand ein Schaden von circa 300 Euro. Das 5.

Polizeirevier hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-2540 zu melden.

Einbruch in Handwerksbetrieb

Wiesbaden, Adolf-Todt-Straße, 13.12.2017, 16:30 Uhr - 12.12.2017, 07:00 Uhr - (He) In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag drangen unbekannte Täter in der Adolf-Todt-Straße in Biebrich in einen Handwerksbetrieb ein und entwendeten Bargeld von noch unbekannter Höhe.

Es ist noch unklar, wie die Täter in den Werkstattkomplex gelangten. Im Innern betraten sie jedoch mehrere Räume und entdeckten hier schließlich das Bargeld. Anschließend gelang ihnen unerkannt die Flucht. Bis dato liegen keinerlei Täterhinweise vor. Das 5. Polizeirevier hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-2540 zu melden.

Einbruch durch Terrassentür

Wiesbaden, Edisonstraße, 14.12.2017, 19:30 Uhr - 22:50 Uhr - (He) Gestern Abend drangen Einbrecher in der Edisonstraße in Wiesbaden durch die Terrassentür in ein Einfamilienhaus ein und verursachten einen Gesamtschaden von über 1.000 Euro. Die Täter näherten sich zwischen 19:30 Uhr und 22:50 Uhr der Rückseite des Gebäudes und machten sich an der Terrassentür zu schaffen. Nachdem diese aufgebrochen war, durchsuchten die Diebe einzelne Räume und stießen hierbei auf Bargeld. Anschließend gelang ihnen unerkannt die Flucht. Die Wiesbadener Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.

Bushaltestelle beschädigt

Erbenheim, Tempelhofer Straße, 14.12.2017, 10:00 Uhr - 11:20 Uhr - (He) Gestern zerstörten unbekannte Täter an einer Bushaltestelle in der Tempelhofer Straße die Scheibe einer Bushaltestelle und verursachten dadurch einen Sachschaden von circa 1.000 Euro. Ersten Ermittlungen zufolge wurde das Glas zwischen 10:00 Uhr und 11:20 Uhr auf unbekannte Art und Weise aus dem Rahmen geschlagen. Hinweisgeber werden gebeten, sich bei dem 4. Polizeirevier unter der Rufnummer (0611) 345-2440 zu melden.

Verkehrsunfall beim Abbiegen

Wiesbaden, Platter Straße, Galileistraße, 14.12.2017, 17:30 Uhr - (He) Gestern Abend kam es im Einmündungsbereich Platter Straße, Galileistraße zu einem Verkehrsunfall mit drei beteiligten Fahrzeugen, bei dem ein Sachschaden von mehreren Tausend Euro entstand. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. Eine 42-jährige BMW-Fahrerin beabsichtigte aus der Galileistraße nach links auf die Platter Straße einzubiegen. Hierbei übersah sie augenscheinlich den Corsa eines vorfahrtsberechtigten 56-Jährigen, welcher auf der Platter Straße unterwegs

Zusammenstoß zwischen Pkw und Straßenbahn

Freitag, den 15. Dezember 2017 um 21:16 Uhr -

war. Dieser versuchte den Unfall zu vermeiden und wich seitlich aus. Hierbei kollidierte er jedoch mit einem geparkten PKW. Der BMW wurde durch den Corsa ebenfalls noch leicht berührt und beschädigt.